



Klassifizierte Holzfaser-Trittschalldämmplatte für die Kombination mit Trocken- und Nassestrich

- Niedrige dynamische Steifigkeit
- Hohe Druckfestigkeit für die Kombination mit Trocken- und Nassestrichen
- Mit holzeigenem Lignin als Bindemittel
- Unabhängig geprüft und empfohlen durch das Institut für Baubiologie Rosenheim
- Schnelle und einfache Verlegung
- Holz aus nachhaltiger Forstwirtschaft – PEFC zertifiziert
- Dieses Produkt entspricht den Anforderungen des Qualitätssiegels Nachhaltiges Gebäude (QNG) und ist damit geeignet, die Voraussetzungen für die deutsche KfW-Förderung „Klimafreundlicher Neubau“ zu erfüllen

Einsatzbereich



- Trittschall- und Wärmedämmplatte unter Trocken- und Nassestrichsystemen

Anwendungsgebiete nach DIN 4108-10:2021

- DEO (dk, dg, dm)
- DES (sh, sm, sg)




Technische Daten

Produziert und überwacht gemäß	DIN EN 13171
Plattenkennzeichnung	Dicke 20 mm: WF – EN 13171 – T7 – SD50 – CP2; Dicke 30 mm: WF – EN 13171 – T7 – SD30 – CP2
Brandverhalten (RTF) nach DIN EN 13501-1	E
Brandverhaltensgruppe nach VKF Brandschutzrichtlinie (Schweiz)	RF3 cr
Dauerhafter Temperaturbereich [°C]	≤100
Nennwert Wärmeleitfähigkeit λ_D [W/(m*K)]	0,038
Rohdichte [kg/m³] (ca.)	150
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ	5
Spezifische Wärmekapazität c [J/(kg*K)]	2.100
Dynamische Steifigkeit [MN/m³]	50 (20mm) / 30 (30mm)
Herstellungsverfahren	Nassverfahren
Einsatzstoffe	Holzfaser, Lagenverklebung, Aluminiumsulfat
Längenbezogener Strömungswiderstand [(kPa*s)/m²]	≥100
Zusammendrückbarkeit bei Nutzlast ≤ 5 kPa [mm]	≤ 2, CP2
Gebundener Kohlenstoff [kg CO ₂ equ./m³] (ca.)	270

Ergänzende technische Daten

Dicke [mm]	Nennwert Wärmedurchlasswiderstand R_D [(m²*K)/W]	s_a -Wert [m]
20	0,50	0,10
30	0,75	0,15

Bemessungswert Wärmeleitfähigkeit

		
Bemessungswert Wärmeleitfähigkeit λ_{DE} [W/(m*K)]	Bemessungswert Wärmeleitfähigkeit λ_{AT} [W/(m*K)]	Bemessungswert Wärmeleitfähigkeit gemäß SIA CH [W/(m*K)]
0,040	0,042	0,038

Lieferformen

Dicke [mm]	Kante	Länge [mm]	Breite [mm]	Anzahl/Pal. [St.]	Fläche/Pal. Brutto [m²]
20	stumpf	1350	600	116	93,960
30	stumpf	1350	600	74	59,940

Gewicht und Verpackung

Dicke [mm]	Kante	Länge [mm]	Breite [mm]	Gew./m² [kg]	Gew./St. [kg]	Verp./Pal. Papier/Kart. (ca.) [kg]	Verp./Pal. Kunststoff (ca.) [kg]	Verp./Pal. Holz (ca.) [kg]	Gew./Pal. (ca.) [kg]
20	stumpf	1350	600	3,20	2,6	0,05	1,0	20,2	325
30	stumpf	1350	600	5,10	3,9	0,05	1,0	20,2	315

Hinweise

Lagerung

- Holzfaser-Dämmplatten liegend, plan und trocken lagern
- Kanten vor Beschädigungen schützen
- Folienverpackung erst bei trockenem Umgebungsklima entfernen und Paletteneinleger aufbewahren.
- Max. Stapelhöhe: 2 Paletten

Entsorgung

Verschnittreste:

- Altholzkategorie gemäß AltholzV (Verschnitt, Abschnitte, Späne von Holzwerkstoffen): A II („Deutschland“)
- Abfallschlüssel gemäß AVV: 03 01 05

Rückbau:

- Altholzkategorie gemäß AltholzV (Holzwerkstoffe): A II („Deutschland“)
- Abfallschlüssel gemäß AVV: 17 02 01

Bearbeitung

- Der Zuschnitt der Platten kann mit der Bandsäge, Kreissäge, Stichsäge und anderen holzerspanenden Werkzeugen erfolgen.

Arbeitsschutz und Sicherheit

- Es gelten die üblichen Sicherheitsvorschriften für die Bearbeitung von Holzwerkstoffen der jeweiligen Länder. (siehe BGI 739-1 der BG Holz und Metall „Deutschland“)
- Beim Zuschnitt der Holzfaser-Dämmplatten sind geeignete Schutzmaßnahmen zu treffen. (Staubabsaugung, Staubmaske)

Baufeuchte

- Baufeuchte, welche durch z.B. frischen Estrich, Putz oder Anstriche entsteht, ist generell durch Lüften abzuführen.
- Im Gebäudeinneren ist für trockene Luft während der Bauphase zu sorgen.

Verarbeitung

Verarbeitung im Bodenbereich

- Verlegung auf vollflächigem Untergrund
- Bei Verlegung auf mineralischen Untergründen ist eine Trennlage (Feuchtigkeitssperre) einzuplanen. Diese schützt die Holzfaserplatte vor Restfeuchte aus dem Untergrund
- Die Verlegung des Produkts erfolgt im Verband (Versatz min 250mm)
- Wir empfehlen STEICO*soundstrip* als Randdämmstreifen bei aufgehenden Bauteilen.
- Bei Verwendung in Kombination mit Nassestrich ist eine Trennlage (Feuchtigkeitssperre) einzuplanen
- Im Bereich des Kamines und Heizungssystemen ist zu prüfen, ob ein Mindestabstand einzuhalten ist

Zertifikate und Qualitätsmanagement



☰ Legende

Anwendungsgebiete:

Decke, Dach

DEO Innendämmung der Decke oder Bodenplatte (oberseitig) unter Estrich ohne Schallschutzanforderungen

DES Innendämmung der Decke oder Bodenplatte (oberseitig) unter Estrich mit Schallschutzanforderungen

Differenzierungen von bestimmten Produkteigenschaften:

Druckbelastbarkeit

- dk** Keine Druckbelastbarkeit
- dg** Geringe Druckbelastbarkeit
- dm** Mittlere Druckbelastbarkeit

Schalltechnische Eigenschaften

- sk** Keine Anforderungen an schalltechnische Eigenschaften
- sh** Trittschalldämmung, erhöhte Zusammendrückbarkeit
- sm** Trittschalldämmung, Mittlere Zusammendrückbarkeit
- sg** Trittschalldämmung, geringe Zusammendrückbarkeit

Weitere Abkürzungen:

- Pal.** Palette
- Gew.** Gewicht
- Verp.** Verpackung
- N+F** Nut und Feder
- Pak.** Paket
- St.** Stück
- VE.** Verpackungseinheit
- equ.** equivalent
- Max.** maximal

Verantwortlich für den Inhalt

STEICO SE
Otto-Lilienthal-Ring 30
85622 Feldkirchen
Web www.steico.com
Mail info@steico.com

Version: 3

Datum: 2025-11-10

Die Inhalte dieses Dokuments wurden mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Anwendbare Vorschriften können sich jedoch entwickeln. STEICO übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der bereitgestellten Inhalte. Anwendungen können in Details voneinander abweichen. Prüfen Sie immer die Eignung unserer Produkte für den konkreten Anwendungszweck.

Die Inhalte dieses Dokuments beziehen sich auf eine Anwendung in folgenden Ländern: Deutschland, Österreich, Schweiz

Die aktuell gültige Fassung finden Sie unter: www.steico.com/tds_steicothermsd_deu-aut-che_de